

Zeichenprogramm für Chemie

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 12. Februar 2018 20:42

Sorry, ich muss meinen Gutschein zurückziehen.

[Zitat von O. Meier](#)

Und am Ende ist es dann doch nur Geschmackssache oder Gewohnheit. Und das eine ist gar nicht besser als das andere.

Sowas ähnliches schrieb ich 29 Beiträge früher schon mal:

[Zitat von Wollsocken80](#)

Abgesehen von alledem habe ich hier aber auch noch nie jemandem explizit dazu geraten, Geld für kommerzielle Software auszugeben. Wenn einer mit LibreOffice auf Linux zufrieden ist, ist das doch total schick.

Du kannst an der Stelle LibreOffice gegen LaTeX oder ein beliebiges anderes Textsatz-/Textverarbeitungsprogramm tauschen.

Eins noch ...

[Zitat von O. Meier](#)

Genauer benanntest du "hübsch" als Kriterium, das die "Standards" aussteche.

Ich hab jetzt mehrfach noch mal alle Beiträge durchgelesen. Du beharrst darauf, dass mein "hübsch" nicht korrekt sein kann. Dabei habe ich kein einziges mal geschrieben, wie mein "hübsch" nun genau aussieht. Es reicht allein schon die Tatsache, dass ich mal erwähnte, dass meine Formeln im gleichen Font wie der Textkörper gesetzt sind. Dann fingst Du mit Standards an, ohne mal genau definieren zu wollen, welche Standards das nun eigentlich sein sollen. Es muss halt irgendeine Serifenschrift sein, egal wie scheiss unleserlich die am Ende sein mag, oder wie?

[Zitat von O. Meier](#)

Wo hab' ich denn vom Standard gesprochen? Oder ging es mir um fachliche Korrektheit?

Ja was ist denn nun "fachlich korrekt", wenn Du gar keinen Standard benennen kannst? So oft wie Du in dem Zusammenhang die Worte "korrekt" und "falsch" benutzt hast, musst Du mir die Frage doch beantworten können? Ich habe in zwei verschiedenen Verlagshäusern zwei verschiedene Formatvorlagen gesehen und könnte Dir eben nicht sagen, was davon nun "korrekt" sein soll. Beides sieht ordentlich aus und ist leserlich.

Übrigens ...

Zitat von O. Meier

Und der nächste ist zu arrogant, sich an die Rechtschreibregeln zu halten. Und kommt noch einer, der keine Lust hat mit π so kompliziert zu rechnen und nimmt lieber die 3 als Kreiszahl.

Meinst Du, ich bin nur zu arrogant, ein scharfes s zu schreiben oder könnte es sein, dass es auf meiner Tastatur gar keines gibt? Sowas aber auch ... dabei schreiben wir doch die gleiche Sprache. Was da nun das arme pi damit zu tun haben soll, das erschliesst sich mir nicht. Ich dachte immer, das sei so eine Art Naturkonstante (oder was ist es denn eigentlich?), so ähnlich wie halt die Avogadro-Konstante oder die Vakuum-Lichtgeschwindigkeit. So vollkommen unberührt und unbeeindruckt davon, wer sie gerade wo auf der Welt benutzt.